



**PUR
NATUR**

Die Gartenschule

TIPPS UND TRICKS VOM FERNSEHGÄRTNER OLE BEEKER FÜR DIE NDR-SENDUNG „MEIN NACHMITTAG“

Dekorative Beeren für die Adventszeit

Nicht zwangsläufig muß es zur Adventszeit in unserem Garten trist und schmucklos aussehen. Viele Gehölze zeigen sich gerade jetzt wo sie ohne Laub dastehen von ihrer besten Seite im schönen Beerenkleid!

Nun hat uns die Witterung dieses Jahr bei einigen Herbstschönheiten nicht wirklich gut mitgespielt und auch der Fruchtschmuck hat etwas gelitten. Doch so einige Pflanzen sind auch jetzt noch recht dekorativ und manche schaffen es sogar bis in die Vase auf den Wohnzimmertisch ...

Es gibt eine ganze Reihe immergrüner Gehölze die im winterlichen Garten oder auch im Topf noch hier und da ein paar grüne Akzente setzen und mit reichlich Fruchtbehang uns und den Vögeln noch richtig lange Freude machen: Ilex zu deutsch die „Stechpalme“, Cotoneaster (Zwerg- und Strauchmispel), Torfmyrte, Fruchtskimmie, Feuerdorn, Schein- und Preiselbeeren und der Himmelsbambus. Dann gibt es natürlich noch die Pflanzen die ihr Laub gegen ein Beerenkleid eintauschen: Pfaffenhütchen, Berberitze, Zierapfel, Schönfrucht.

Welche dieser fruchtbehangenen Zweige eignen sich für die Vase und was erhöht die Haltbarkeit im Zimmer?

- Die Zwerg- und Strauchmispeln, Torfmyrte, Fruchtskimmie, Schönfrucht und Feuerdorn halten, recht überschaubar, nur 1 – 2 Wochen im kuscheligen Wohnzimmer. Noch kürzer währt die Freude an Pfaffenhütchen und Berberitze.
- Vom Zierapfel können wir, hübsch in ein Glas gefüllt, das natürliche Rot der Äpfel schon etwas länger genießen. Zusammen mit ein paar Fruchtständen wie Bucheckern, Eßkastanie oder einfach einer handvoll Nüsse, ergibt sich eine sehr natürliche Tischdekoration.
- Torfmyrte und Scheinbeere werden auch gerne im Topf in ein Fenster gestellt. Doch die Pflanzen halten ihre Frische eindeutig länger in einer schönen winterlichen Pflanzung vor der Haustür oder draußen vor dem Fenster.

- Relativ ausdauernd sind Kränze und Gestecke mit den Hagebutten von Rosen. Klarer Favorit sind hier natürlich die Früchte der Vielblütigen Rose (*Rosa multiflora*). Die kleinen, perlförmigen Hagebutten halten gut durch. Und auch ein bisschen „Vintage“ schadet ihnen nicht, so sind sie auch der wohl langlebigste Türschmuck.

- Besonders lang halten die Beeren vom „Holly-Busch“, der Stechpalme in der weihnachtlichen Dekoration. So erobert er nach und nach auch bei uns (wieder) seinen Platz als Adventsschmuck. Eigentlich nämlich hat der „Holly“ auch bei uns eine alte Tradition und wird gerade nur wiederentdeckt. Im Mittelalter als Zeichen ewigen Lebens, so machte der Ilex die klassischen Weihnachtsfarbe grün und rot erst salonfähig.

Immer wieder tauchen „heiße Tips“ auf, die unserem Adventsschmuck längere Haltbarkeit verleihen sollen. Doch nicht nur das Haarspray und Co. Die Atmung von Früchten und Zweigen reduziert und damit die Haltbarkeit eher verkürzt. Unser Vorweihnachtsschmuck mit einer Schicht Haarspray entpuppt sich auch schnell als echter Staubfänger!